

## Kurzinformation

### Masterstudiengang Humanmedizin ab 2009 an der Medizinischen Fakultät der Universität Bern

Das Fachstudium (Studienjahre 4 bis 6) Humanmedizin der Medizinischen Fakultät Bern wird den neuen Rahmenbedingungen (Bologna Reform, neues Medizinalberufegesetz, revidierter Lernzielkatalog) angepasst. Die notwendigen Reformen werden ab Herbstsemester 2009 umgesetzt. Alle Angaben sind vorbehaltlich der Genehmigung durch die zuständigen Instanzen. Diese Information dient der Übersicht, rechtlich verbindlich sind die entsprechenden Reglemente. Die Reform wird laufend evaluiert und bei Bedarf erfolgen Anpassungen: Änderungen sind deshalb vorbehalten.

Für Rückfragen bitte kontaktieren:

Dr. med. Peter Frey  
Koordinator Reform Fachstudium  
Murtenstrasse 11  
3010 Bern  
peter.frey@meddek.unibe.ch

**Stand: 8. Oktober 2009**

**Detaillierte und aktualisierte Angaben** sind auf [www.studmed.unibe.ch](http://www.studmed.unibe.ch) unter Jahr 4 aufgeschaltet. Bitte dabei besonders die **Richtlinien** beachten:

- die Richtlinien zu den Blockpraktika im Spital und beim Hausarzt,
- die Richtlinien zur Masterarbeit und
- die Richtlinien zum Wahlstudienjahr

*Hinweis: In diesem Dokument gilt für alle Funktionen natürlicher Personen die Gleichberechtigung von Mann und Frau. Der Lesbarkeit halber wird jedoch nur die männliche Form verwendet. Diese Unterlage dient zur Vor-Information, Änderungen bleiben vorbehalten.*

## Zeitlicher Ablauf des Masterstudiums

Monate	Dauer der Unterrichtseinheit	Studienabschnitt	Studienleistung
Mitte September bis Dezember	14 Wochen	<b>Einführungskurs Praktika (EKP)</b>	Vorlesungen und Kurse
	3 Wochen	Unterrichtsfreie Zeit	Prüfungsvorbereitung
Januar	1 Halbtag		Schriftliche Prüfung EKP (MC)
Februar bis November	24 Wochen	<b>Blockpraktika (BP)</b> nach individuellem Rotationsplan	<u>Klinische Praktika 1 (vorgegeben)</u> 5 Spitalpraktika zu 4 Wochen 1 Hausarztpraktikum zu 3 Wochen 1 Anästhesie-Praktikum zu 1 Woche
	8 Wochen	<b>Masterarbeit</b> (individuell)	
	9 Wochen	Ferien (individuell)	
Dezember bis März	14 Wochen	<b>Schlusskurs 1 (SK1)</b>	Vorlesungen und Kurse
	3 Wochen	Unterrichtsfreie Zeit	Prüfungsvorbereitung
April	2 Halbtage		Schriftliche Prüfung SK1 (MC) Praktische Prüfung SK1 (OSCE)
Mai bis Januar	30 Wochen (7 Monate*)	<b>Wahlstudienjahr (WSJ)</b> nach individuellem Praktikumsplan	<u>Klinische Praktika 2 (Wahlmöglichkeiten)</u> * Eine Verlängerung bis maximal 9 Monate zulasten der Ferien ist möglich.
	11 Wochen	Ferien (individuell)	
Februar bis Mai	14 Wochen	<b>Schlusskurs 2 (SK2)</b>	Vorlesungen und Kurse
	4 Wochen	Unterrichtsfreie Zeit	Prüfungsvorbereitung
Juni	1 Halbtag		Schriftliche Prüfung SK2 (MC)
Ende Juni		<b>Diplom-Versand Master of Medicine</b>	

August bis  
September

Eidgenössische Prüfungen 2 x MC und 1 x Clinical Skills

## **Einführungskurs Praktikum (EKP)**

Der Einführungskurs Praktikum dauert 14 Wochen (Reguläre Daten Herbstsemester). Er dient dazu, in Vorlesungen und Kursen auf die nachfolgenden Blockpraktika (BP) vorzubereiten. Wichtiger Ausgangspunkt sind die „Problems as Starting Points“ des neuen Lernzielkatalogs (definiert als ein Symptom, ein Befund oder ein Labortest eines Patienten, mit dem der Arzt konfrontiert ist, beispielsweise Brustschmerz, Müdigkeit, Fieber, rotes Auge; siehe dazu link auf [www.smifk.ch](http://www.smifk.ch)). Zusätzlich werden praktische Kurse zur Vertiefung der klinischen Fertigkeiten und Pathologie-Kurse angeboten. Jede der 14 Wochen und die meisten Halbtage haben ein Schwerpunktthema. Zudem gibt es eine Einführung in spezielle Pathologie, Radiologie, Ophthalmologie, Dermatologie und ORL. Die Präsenzzeit pro Woche beträgt rund 23 Vorlesungsstunden und 2 Kursstunden. Von ausgewählten Stunden (freiwillig für Dozierende, nur in geeigneten Lehrveranstaltungen, keine Patientensituationen) werden Podcasts erstellt. Es findet eine Evaluation der Lehrveranstaltungen statt.

## **Fakultäre Prüfung EKP**

Nach dem EKP, Mitte Januar, findet eine fakultäre Prüfung zu den Inhalten des Einführungskurses Praktikum statt. Die schriftliche Prüfung besteht aus 120 MC-Fragen. Angaben zu der Prüfung (Datum, Ort, Blueprint) werden auf studmed aufgeschaltet.

## **Blockpraktika (BP, 1. klinisches Praktikum)**

Ab 1. Februar sind 10 Monate reserviert für die Blockpraktika im Spital und beim Hausarzt, die Masterarbeit und Ferien. Diese 10 Monate finden in einem individuellen Ablauf mit fest vorgegebenen Fachbereichen statt:

- Während 5 Monaten absolviert der Studierende fünf klinische Praktika von je einem Monat Dauer (Chirurgie, Gynäkologie/ Geburtshilfe, Innere Medizin, Pädiatrie und Psychiatrie). Es gelten hier neue Vorgaben (Lernziele, Assessment und Testatblätter).
- Das Praktikum in Hausarztmedizin dauert 3 Wochen. Dieses Praktikum vereinbaren die Studierenden direkt mit ihrem Lehrarzt/Lehrärztin, sobald sie ihre Einteilung in den klinischen Praktika kennen.
- Zusätzlich findet ein Anaesthesiepraktikum von einer Woche statt.

## **Masterarbeit/ Medizindissertation**

Siehe dazu separate Richtlinien/ Infos. Eine genehmigte Masterarbeit ist Voraussetzung für den Abschluss des fakultären Studiums in Humanmedizin und damit auch für die Zulassung zur eidgenössischen Prüfung. Es wird eine kombinierte Masterarbeit/Medizindissertation empfohlen.

## **Schlusskurs 1**

Der Schlusskurs 1 (SK1) dauert 14 Wochen und ist primär den Fächern Dermatologie, Ophthalmologie, Otorhinolaryngologie, Pathologie, Rechtsmedizin/Ethik sowie Sozial- und Präventivmedizin gewidmet. Es werden auch Kurse zu den erwähnten Fächern durchgeführt.

## **Fakultäre Prüfung SK2**

Im April des 5. Studienjahres finden zwei fakultäre Prüfungen zu den Inhalten Klinische Praktika und SK1 statt. Es wird eine schriftliche MC-Prüfung (max. 150 Fragen) und eine praktische Prüfung OSCE durchgeführt. Bei Nicht-Bestehen wird es eine Wiederholungsmöglichkeit ein Jahr später geben, ohne dass deswegen ein Studienjahr wiederholt werden muss.

## **Wahlstudienjahr (WSJ, 2. klinisches Praktikum)**

Das Wahlstudienjahr dauert 9 Monate, davon ist ein Nachweis von 7 Monaten erforderlich. Zwei Monate stehen zur persönlichen Verfügung (Ferien, freiwillige Praktika oder Forschung). Von den 7 Monaten muss mindestens 1 Monat in Innerer Medizin (oder in einer Subspezialität der Inneren Medizin wie Kardiologie, Neurologie etc) und mindestens 1 Monat in Chirurgie (oder Subspezialität wie Urologie, Orthopädie etc) geleistet werden. Militärdienst

(beispielsweise Kaderkurs 2) oder Zivildienst im Spital wird mit maximal 2 Monaten an das Wahlstudienjahr angerechnet, falls sie in dieser Zeit stattfinden. Die Studierenden sind in der Wahl des Praktikumsortes frei, und werden ihre Einsatzorte selber organisieren müssen. Wissenschaftliche Arbeiten in einem Institut oder Klinik sind ebenfalls möglich.

### **Schlusskurs 2 (SK2)**

Der Schlusskurs 2 dauert 14 Wochen und ist primär den Fächern der Blockpraktika sowie der Radiologie gewidmet.

### **Fakultäre Prüfung SK2**

Am Schluss des Masterstudiums findet eine schriftliche fakultäre MC Prüfung statt. Das erfolgreiche Bestehen dieser Prüfung und die genehmigte Masterarbeit sind Voraussetzungen für die Erteilung des ‚Master of Medicine‘ (M Med). Bei Nicht-Bestehen wird es keine Wiederholungsmöglichkeit geben, so dass in diesem Fall das Studienjahr wiederholt werden muss (detaillierte Regelung wird folgen, es wird die Möglichkeit geben, die Vorlesungen/ Kurse nochmals zu besuchen, bestandene Praktika müssen in der Regel nicht wiederholt werden).

### **Fakultäre Prüfungen**

Der neue Studiengang entspricht den Vorgaben der Universität Bern nach Bologna. Neu wird es während des Studiums keine vom BAG organisierten und überwachten Prüfungen mehr geben. Neu wird die Fakultät alle Prüfungen während des Studiums selber durchführen. Jeder Studierende des Masterstudienganges Humanmedizin ist automatisch zu den Prüfungen angemeldet und kann sich nicht abmelden (Ausnahmen regelt der Studienplan). Die Prüfungsgebühren für diese fakultären Prüfungen werden deshalb von der Universität erhoben, und werden voraussichtlich in der Grössenordnung der Prüfungsgebühren der bisherigen BAG Prüfungen liegen.

### **Abschluss des Masterstudiums**

Alle Studierenden die alle 180 ECTS-Kreditpunkte erworben haben, erhalten Ende Juni des 6. Studienjahres das Diplom ‚Master of Medicine‘ (M Med) zugeschickt. Damit ist das Masterstudium abgeschlossen.

---

### **Neue eidgenössische Prüfung Humanmedizin gemäss neuem MedBG**

Diese Prüfung findet erstmals im Jahr 2011 statt. Es handelt sich um eine national koordinierte Prüfung, die sicherstellen soll, dass in der Schweiz nach einheitlichen und verlässlichen Kriterien bestimmt wird, wer die Berechtigung zur Ausübung eines Medizinalberufs erhält. Zu dieser Prüfung wird nur zugelassen, wer den ‚Master of Medicine‘ erfolgreich abgeschlossen hat. Die eidgenössische Prüfung ist neu und besteht aus zwei Teilen:

- Die MC Prüfung wird voraussichtlich zwei Halbtage mit je 150 Fragen in Anspruch nehmen.
- Bei der klinisch-praktischen Prüfung ist eine standardisierte Parcoursprüfung (analog OSCE) mit Posten zur Prüfung der ärztlichen Fertigkeiten und Fähigkeiten geplant. Es werden standardisierte Patienten eingesetzt, eventuell Stationen mit Computer Based Assessments und weitere standardisierte Posten. Prüfungsdauer ca. 4 Stunden.

Alle Disziplinen werden in fächerübergreifenden Prüfungen geprüft, es werden keine fachspezifischen Prüfungen sein. Grundlage ist der Lernzielkatalog Version 2008 (siehe dazu [www.smifk.ch](http://www.smifk.ch)).

Mit dieser neuen Prüfung sind neue Gebühren für die Studierenden verbunden. Die Gebühren für diese eidgenössische Prüfungen betragen gemäss der Verordnung über die eidgenössischen Prüfungen der universitären Medizinalberufe: Anmeldung Fr. 200.-, Prüfungsgebühr Fr. 2500.- und die Diplomerteilung Fr. 500.- (total also Fr. 3200.-, die vom Bund erhoben werden).